

Breslau

Geschichte einer europäischen Metropole

Bearbeitet von
Eduard Mühle

1. Auflage 2015. Buch. 387 S. Softcover
ISBN 978 3 412 50137 2
Format (B x L): 13,5 x 21 cm
Gewicht: 538 g

[Weitere Fachgebiete > Geschichte > Europäische Geschichte > Europäische Regional- & Stadtgeschichte](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

Vorwort	11
I. Frühmittelalterliche Burgstadt (950er–1230er Jahre)	15
Der romanische Dom	15
Die Anfänge der Burg auf der Oderinsel	16
Außenposten piastischer Expansion	18
Herzogliche Pfalz und Burgbezirkszentrum	21
Ein Breslauer Großer – der Pfalzgraf Petrus	24
Polyzentrische Frühstadt	29
II. Herzogliche Lokationsstadt (1230er–1330er Jahre)	37
Der Ring	37
Fürsteherrschaft und Stadtlokation	42
Die topographisch-räumliche Organisation der Lokationsstadt	47
Ein Breslauer Herzog – Heinrich IV. der Rechtschaffene	52
Grundlagen der städtischen Wirtschaft	57
Die Durchsetzung der kommunalen Selbständigkeit	60
III. Patrizische Handelsmetropole (1330er–1520er Jahre)	73
Das Rathaus	73
Kaufleute und Handwerker	78
Ein Breslauer Patrizier – Kaspar Popplau	87
Die böhmische Landeshauptmannschaft und die Hussiten	92
Städtische Identität, Bildung und Wissenschaft	98
Kirchliches Leben, Frömmigkeit und Judenverfolgung	105
IV. Hochburg des Luthertums (1520er–1630er Jahre)	109
Die Stadtbefestigung	109
Die lutherische Ratsreformation	113
Ein Breslauer Humanist – Johannes Crato von Crafftheim	122
Städtische Politik im Zeitalter der Konfessionalisierung	128

V. Zielpunkt der Gegenreformation (1630er–1740er Jahre)	135
Jesuiten-Kolleg und alte Universität	135
Begrenzte Rekatholisierung	142
Alltagsleben und städtische Wirtschaft	149
Eine Breslauer Handwerksfrau – Anna Ursula Becker	153
VI. Preußische Residenzstadt (1740er–1870er Jahre)	159
Hofkirche und Königsschloss	159
Friderizianische Prussifizierung	162
Gewerbefreiheit und industrielle Modernisierung	170
Ein Breslauer Wirtschaftspionier – Gustav Heinrich Ruffer	176
Urbanisierung und City-Bildung	183
Sozialer Wandel und politische Bewegungen	190
VII. Regionales Zentrum der Moderne (1870er–1930er Jahre)	199
Die Jahrhunderthalle	199
Weltkrieg und revolutionärer Umbruch	203
Kommunalpolitik und Stadtentwicklung	217
Ein Breslauer Stadtverordneter – Adolf Heilberg	225
Kommerz und Krise	231
Kultur und Wissenschaft	235
VIII. Bollwerk des Deutschen Ostens (1933–1945)	243
Das neue Regierungspräsidium	243
Nationalsozialistische Herrschaft	245
Ein Breslauer Universitätsprofessor – Hermann Aubin	252
Krieg und Untergang	257
IX. Hauptstadt der Wiedergewonnenen Gebiete	261
Das Kościuszko-Wohnviertel (KDM)	261
Städtischer Neubeginn und polnische Aneignung	265
Sozialistischer Alltag	274
Ein Breslauer Künstler – Henryk Tomaszewski	284
Opposition und Solidarität	289
Das Ende der Volksrepublik	299

X. Postsozialistische Großstadt	303
Politische und wirtschaftliche Transformation	303
Die Entdeckung der Vergangenheit	309
Stadterneuerung und Sky Tower	312
Farbtafeln	65
Farbtafeln	209
Abkürzungsverzeichnis	317
Anmerkungen	319
Abbildungsnachweis	369
Register	371